WIENER GESUNDHEITSFÖRDERUNGSKONFERENZ 2024



GESUNDE JUGEND

INSPIRATIONEN FÜR DIE PRAXIS DER GESUNDHEITSFÖRDERUNG

> Mittwoch, 18. Dezember 2024 10:00 bis 17:00 Uhr (Einlass ab 09:00 Uhr) in den Festräumen des Wiener Rathauses

Informationen unter: wig.or.at

15 Jahre WiG









Unsere Aufgabe als Stadt ist, allen Jugendlichen in Wien ein gesundes Erwachsenwerden zu ermöglichen. Wir bieten Aktivitäten und ein Umfeld an, welche die Förderung der Ressourcen von Heranwachsenden unterstützen. Das reicht von Jugendzentren über stadtplanerische Maßnahmen bis hin zu Freizeitangeboten und Mitsprache-Möglichkeiten. Wenn es um die "Gesunde Jugend" geht, ist die Wiener Gesundheitsförderung -WiG seit 15 Jahren die wichtigste Kompetenzstelle. Gemeinsam mit Kooperationspartner*innen setzt sie vielfältige Maßnahmen und Angebote um. Dabei setzen sich Jugendliche mit Gesundheitsthemen auseinander und erleben, wie ein gesunder Alltag aussehen kann. Bei der Wiener Gesundheitsförderungskonferenz sind Sie eingeladen, sich Inspirationen für Ihre Arbeit mit Jugendlichen und in der Gesundheitsförderung zu holen. Demnach wünsche ich allen Teilnehmer*innen einen

Peter Hacker Stadtrat für Soziales, Gesundheit und Sport

Die Wiener Gesundheitsförderung – WiG legt von Beginn an einen besonderen Fokus auf die Gesundheit von Kindern und Jugendlichen. Mit unseren Projekten gehen wir in Schulen und Jugendeinrichtungen, erreichen Jugendliche im öffentlichen Raum und in Sozialen Medien. Oberstes Ziel ist es, junge Menschen mit einzubeziehen, damit sie auf lange Sicht ihre eigenen gesunden Entscheidungen treffen können. Das unterstreichen wir mit unserem Jahresschwerpunkt "Gesunde Jugend" und der heurigen Wiener Gesundheitsförderungskonferenz. Wir richten uns damit an Kolleg*innen der Gesundheitsförderung und an Einrichtungen, die mit jungen Leuten arbeiten – denn Gesundheit hat auch hier einen hohen Stellenwert. Das zeigen auch die Projekte, die mit dem Wiener Gesundheitspreis 2024 ausgezeichnet werden. Lassen Sie sich von unseren hochkarätigen Vortragenden inspirieren – wir freuen uns auf bereichernde

Dennis Beck Geschäftsführer Wiener Gesundheitsförderung – WiG

GESUNDE JUGEND

INSPIRATIONEN FÜR DIE PRAXIS DER GESUNDHEITSFÖRDERUNG

"Jugend ist etwas seh<mark>r Wertvolles, nur weiß man es</mark> nicht, wenn man jung ist." (André Maurois, franz. Schriftsteller)

Hand aufs Herz: Wer möchte noch einmal Jugendliche*r sein? Es ist eine aufwühlende und gleichzeitig eine spannende Zeit. Eine Phase des Umbruchs und der Veränderungen – des "sich Ausprobierens". Eine Zeit, die stark geprägt ist durch die Auseinandersetzung mit dem eigenen Körper, durch die erwachende Sexualität und durch das Experimentieren mit verschiedenen Identitäten. Die Suche nach dem eigenen Platz in der Gesellschaft wird zum Thema und mag für manche kein leichtes Unterfangen sein. Zu welcher Art von Erwachsener*m wächst ein junger Mensch heran? Daran haben alle, die Jugendliche auf diesem Weg begleiten, einen erheblichen Anteil – seien es die Eltern und Großeltern, der Freundeskreis, Pädagog*innen, Jugendbetreuer*innen in unterschiedlichen Bereichen etc.

Der Grundstein für ein gesundes Erwachsenenleben wird im Kindesalter gelegt und – im Idealfall – in der Jugend zu einem tragfähigen Konstrukt ausgebaut. Aus der Jugendforschung wissen wir: Gesundheit an sich stellt für Jugendliche keinen Wert dar. Das bedeutet aber nicht, dass Gesundheit oder ein "gesunder Lifestyle" für sie keine Relevanz haben. Das (oft über Soziale Medien erworbene) Wissen über eine gesunde Lebensweise, ausgewogene Ernährung, regelmäßige Bewegung, ausreichend Schlaf oder auch "Safer Sex" ist durchaus vorhanden. Influencer*innen

haben Einfluss darauf, wie Jugendliche sich ernähren, sich bewegen oder welchen aktuellen Trends sie folgen - positiv wie negativ. Wer aber sind "die Jugendlichen" und wie erreichen wir sie tatsächlich? Wie kommen wir in Beziehung mit ihnen, so dass sie sich gesehen und ernstgenommen fühlen? Und wie kann Gesundheitsförderung für Jugendliche funktionieren? Die renommierten Referent*innen der Wiener Gesundheitsförderungskonferenz 2024 werden mit ihren Vorträgen Einblicke dazu geben: mit Forschungsergebnissen, mit Erfahrungen aus Wissenschaft und Praxis. Außerdem bieten jene Projekte inspirierende Einblicke, die wir mit dem Wiener Gesundheitspreis 2024 auszeichnen. Wir laden Sie herzlich dazu ein, sich Anregungen für Ihre eigene Arbeit in der Gesundheitsförderung zu holen und diese im Idealfall damit zu bereichern. Entdecken Sie neue Perspektiven und nützen Sie die Gelegenheit, sich mit anderen Expert*innen auszutauschen.

PROGRAMM

ab 09:00 Unr Registrierung und "Come togetner" dei einem wiener Frunstuci	ab 09:00 Uhr	Registrierung und "Come together" bei einem Wiener Frühstück
--	--------------	--

10:00 Uhr Begrüßung und Eröffnung

• Dennis Beck, Geschäftsführer Wiener Gesundheitsförderung – WiG

Mag.^a Andrea Mautz-Leopold, Gemeinderätin

10:20 Uhr Wie ticken Jugendliche heute? – Einblick in die jugendlichen Wertesysteme und Lebenswelten

Wiebke Jessen, selbstständige Marktforscherin und Referentin der SINUS-Akademie, Heidelberg

11:00 Uhr **Diskussion**

11:15 Uhr Kaffeepause

11:45 Uhr "Ich sehe dich!" – Beziehungsarbeit im Bereich der Pädagogik und Persönlichkeitsentwicklung

Dirk Fiebelkorn, Pädagoge, Coach und Autor, Neversdorf

12:25 Uhr Diskussion

12:40 Uhr Mittagspause

14:00 Uhr Empowernde Gesundheitsförderung von Jugendlichen

Michael May, Erziehungswissenschafter; Professor für Theorie und Methoden Sozialer Arbeit unter besonderer Berücksichtigung der Gemeinwesenarbeit an der Hochschule RheinMain, Sprecher des

Hessischen Promotionszentrums Soziale Arbeit

14:40 Uhr Diskussion

15:00 Uhr Kaffeepause

15:30 Uhr Wiener Gesundheitspreis 2024: Aus der Praxis auf die Bühne

Präsentation der ausgezeichneten Projekte und Preisverleihung durch Peter Hacker, Stadtrat für Soziales,

Gesundheit und Sport, und Dennis Beck, Geschäftsführer Wiener Gesundheitsförderung – WiG

17:00 Uhr **Verabschiedung**





DIE REFERENT*INNEN

Wiebke Jessen

Wie ticken Jugendliche heute? - Einblicke in jugendliche Lebenswelten

Die Lebenslagen und Lebensverhältnisse Jugendlicher haben sich in den letzten Jahrzehnten vielfältig auseinanderdifferenziert. Die SINUS-Forschung setzt genau an dieser Vielfalt an und zeigt, wie verschieden Jugendliche heute ticken. Was bewegt die heutigen Teenager? Was ist ihnen wichtig im Leben? Wie blicken sie in ihre persönliche Zukunft? Wie verbringen sie ihren Alltag und welche Rolle spielen Gesundheit, Sport und Bewegung? Mit diesen und vielen weiteren Fragen beschäftigt sich die aktuelle SINUS-Jugendstudie. Die Ergebnisse sind eine wertvolle Unterstützung für all diejenigen, die in der Gesundheitsförderung, Jugendarbeit, Bildung oder in anderen Kontexten mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen arbeiten.



Die studierte Betriebswirtin arbeitet seit 30 Jahren in der Marktforschung und unterstützt dabei Unternehmen aus Wirtschaft und Wissenschaft sowie öffentliche Institutionen und Verbände. Sowohl die Sinus-Milieus als auch die SINUS-Jugendstudien gehören zu ihren Forschungsschwerpunkten.

Dirk Fiebelkorn

"Ich sehe dich!" – Beziehungsarbeit im Bereich der Pädagogik und Persönlichkeitsentwicklung

In der Pädagogik und auch privat haben wir immer wieder mit herausfordernden Menschen zu tun. Stress macht sich breit, wir kämpfen dagegen an und vergrößern das Problem. Dirk Fiebelkorn erklärt, warum es in solchen Situationen viel wichtiger ist, wie wir sind, nicht was wir machen. Dabei spielt die benötigte Geschwindigkeit der Intuitiven Kompetenz eine ebenso große Rolle wie unser individuelles Beziehungsangebot. Dieses schafft nämlich echte Wirksamkeit. Warum es dafür mehr prozessorientiertes statt zielorientiertes Handeln braucht und welche Rolle die Assoziation und Dissoziation im Miteinander spielen, erfahren Sie in diesem Vortrag.



Dirk Fiebelkorn ist Coach, Referent und Speaker. Seine Kompetenzen zieht er dabei aus seiner pädagogischen Grundausbildung als Erzieher, seiner Coachingausbildung und weiteren Aus- & Weiterbildungen (Traumapädagoge & Traumafachberater, zert. Jungenpädagoge, Anleiter für Kampfesspiele®).

Michael May

Empowernde Gesundheitsförderung von Jugendlichen

Gesundheitsförderung von Jugendlichen umfasst sowohl eine Verhältnisprävention, die sich auf das Umfeld des Aufwachsens von Jugendlichen bezieht, als auch eine Verhaltensprävention. Letztere zielt im Kontext von Empowerment auf die Schaffung eines sozialräumlichen Rahmens, in dem Jugendliche sich selbst erfahrungsbezogen vergewissern können, was für sie Gesundheit bedeutet und wie sie gesund leben wollen. Jugendliche empowern sich auf diese Weise selbst. Der dazu professionell mit ihnen gemeinsam zu entwickelnde Rahmen muss lebensweltlich ansetzen, aber zugleich Möglichkeiten eröffnen, bisher nicht Verwirklichtes zu explorieren.



Promoviert und habilitiert in Erziehungswissenschaften; Professor für Theorie und Methoden Sozialer Arbeit unter besonderer Berücksichtigung der Gemeinwesenarbeit an der Hochschule RheinMain, Sprecher des Hessischen Promotionszentrums Soziale Arbeit

ECKDATEN ZUR WIENER GESUNDHEITSFÖRDERUNGSKONFERENZ 2024



Mittwoch, 18. Dezember 2024 10:00 bis 17:00 Uhr (Einlass ab 09:00 Uhr) in den Festräumen des Wiener Rathauses

Teilnahmegebühr: 50 Euro (inkl. Verpflegung)

Online-Anmeldung: wig.or.at

Anmeldeschluss: 11. Dezember 2024

Veranstalterin: Wiener Gesundheitsförderung – WiG

Inhaltliche Konzeption: Franziska Renner, Katrin Friesenbichler, BA MA,

Cornelia Draxler, MSc und Maria Wiesinger, MA

Konferenzorganisation: Wiener Gesundheitsförderung – WiG

Mag.^a Petra Hafner und Sandra Steiner Michael Domkar, stadt wien marketing gmbh

Die Konferenzgebühr ist bis spätestens 5 Werktage nach Erhalt der Rechnung zu überweisen. Eine Stornierung der Anmeldung muss schriftlich erfolgen. Bis 11.12.2024 ist eine kostenlose Stornierung möglich. Nach diesem Zeitpunkt wird die gesamte Konferenzgebühr fällig.

Anreise/Erreichbarkeit:

Öffentliche Verkehrsmittel: Straßenbahnlinien 1, 71, D, U2Z (Rathausplatz/Burgtheater); Straßenbahnlinie 2 (Parlament); U-Bahn: U3 (Volkstheater)

Fahrrad: Sowohl vor (Universitätsring) als auch hinter dem Rathaus (Friedrich-Schmidt-Platz) verlaufen Radwege. Fahrradabstellplätze stehen in ausreichender Anzahl zur Verfügung. Unmittelbar vor dem Rathauspark befindet sich eine WienMobil-Station.

Impressum: Medieninhaberin und Herausgeberin: Wiener Gesundheitsförderung gemeinnützige GmbH – WiG, Treustraße 35–43, Stiege 6, 1200 Wien.
Tel.: +43 1 4000-76905, E-Mail: office@wig.or.at, Web: wig.or.at. Satz & Grafik: stadt wien marketing gmbh. Druck: Paco Medienwerkstatt. Stand: Oktober 2024